

Pizza-Spiel

Thema:	anschaulicher Bruchzahlbegriff
Material:	zweimal zwei Pizzateller und 18 Pizzastücke (siehe S. 45)
Anzahl der Spieler:	2
Schuljahrgang:	ab 4
Dauer:	ca. 10–15 Minuten

Lerninhalt

Die Bedeutung der Bruchzahlen $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ sowie die Beziehung zwischen ihnen soll geübt und gefestigt werden. Die Betonung der semantischen Ebene hilft den Schülerinnen und Schülern, später nicht nur auf der syntaktischen Ebene zu arbeiten, also nur mit den Zeichen, sondern sich auch die Bruchzahlen vorzustellen.

Durch das Eintauschen der Pizzastücke in gleichwertige andere Pizzastücke sammeln die Schülerinnen und Schüler erste anschauliche, handelnde Erfahrungen zur Gleichwertigkeit von Brüchen.

Spielregel

- Jeder Spieler bekommt zwei Pizzateller sowie drei halbe, fünf viertel und zehn achtel Pizzen.
- Das erste Kind würfelt und nimmt sich das Pizzastück, das sein Wurf angibt.
- Dieses Pizzastück wird auf den Pizzateller gelegt.
- Das nächste Kind würfelt usw.
- Wenn ein bestimmtes Pizzastück nicht mehr vorrätig ist, darf man sich auch ein gleichwertiges anderes Stück nehmen (z. B. zwei Achtel statt ein Viertel).
- Sieger ist, wer zuerst seine zwei Teller voll belegt hat.

Kontrolle

Die Schülerinnen und Schüler kontrollieren sich selbst durch das Vergleichen der Formen bzw. durch das Aufeinanderlegen der Pizzastücke.

Herstellen des Spiels

1. Einen Würfel je zweimal mit den Bruchzahlen $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ beschriften.
2. Die Seite mit den Pizzastücken und den Pizzatellern zweimal auf festes Papier kopieren und farbig gestalten. Besonders gerne wird mit dem Spiel gespielt, wenn es auf DIN A3 vergrößert wird.
3. Diese zwei Seiten laminieren.
4. Die vier Pizzateller und die 36 Pizzastücke ausschneiden.



